

Artinea verbindet Handwerk, Kunst und Design

Tischlerinnung Marburg und Schreinerinnung Biedenkopf stellen zum vierten Mal im Schloss Rauischholzhausen aus

Marburg (aks). Handwerk, Kunst und Design verbindet die Artinea. Die Ausstellung der Tischlerinnung Marburg und der Schreinerinnung Biedenkopf findet am Wochenende 27./28. Februar zum vierten Mal im Schloss Rauischholzhausen statt.

Einen kleinen Einblick ins Programm gaben die Veranstalter vorab in einem Pressegespräch. „Die Artinea bietet uns die Möglichkeit, einem breiten interessierten Publikum die Leistungsfähigkeit der Tischlerinnung Marburg und der Schreinerinnung Biedenkopf zu beweisen“, erklärte Stephan Becker, Innungsobersmeister der Tischlerinnung Marburg. Landrat Robert Fischbach (CDU) betonte als Schirmherr der Ausstellung, dass oft in Vergessenheit gerate, dass Tischler und Schreiner nicht nur Türen einbauen, sondern auch kreative Möbelstücke und andere Einrichtungsgegenstände anfertigten.

Unterstützt werden die Schreiner und Tischler der In-

nungen durch externe Kollegen, Künstler und Designer. Die 43 Aussteller bieten dabei eine Mischung aus Holzhandwerk sowie Kunststücken aus anderen Materialien wie Textil, Keramik, Eisen und mehr.

Die Innungen rechnet für das Wochenende mit mehr als 3000 Besuchern.

Der Designer und künstlerische Leiter der Ausstellung, Horst Barthel, bezeichnete die Ausstellung als Herausforderung, den Gästen jedes Jahr etwas Neues zu bieten. Reinhold Merte, Innungsobersmeister der Schreinerinnung Biedenkopf, sagte, man freue sich schon lange vorher auf die Ausstellung, sie rufe ein „Bauchkitzeln“ hervor. Die meisten Ausstellungsstücke

sind Unikate, die extra für die Artinea angefertigt werden. Die Aussteller weisen darauf hin, dass die Ausstellung in den vergangenen drei Jahren sonntags jeweils sehr voll war und bitten jeden, der sich die Stücke in Ruhe anschauen möchte, die Ausstellung am Samstag zu besuchen. Zusätzliche Parkmöglichkeiten gibt es an der Mehrzweckhalle neben dem Schloss.

■ Mehr Ruhe gibt es am Samstag

■ Die Ausstellung wird am Freitag, 26. Februar, mit einer Vernissage für geladene Gäste eröffnet. Am Samstag, 27. Februar, haben Interessierte von 10 bis 22.30 Uhr die Möglichkeit, die Ausstellung zu besuchen, am Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Weitere Informationen unter www.artinea.de.



Werben für die vierte Artinea (v. l.): Reinhold Merte, Horst Barthel, Stephan Becker, Robert Fischbach, Künstlerin Cornelia Maykemper, Frank Hüttemann (Stabsstelle Regionalentwicklung/Wirtschaftsförderung). (Foto: Schröder)